



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 04

Stand: 25.01.2024

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	Seite 10
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	Seite 16
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	Seite 16
• Sonstiges	→	Seite 22
• wichtige Adressen	→	Seite 35
• Impressum	→	Seite 36

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle
Mo	26.01.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Mo	29.01.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining w2012 (17-19 Uhr), w2011 (18:30-20:30 Uhr)
Mi	31.01.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	31.01.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	02.02.2024	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2009 (Pfalzhalle)
Mo	05.02.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining w2012 (17-19 Uhr), w2011 (18:30-20:30 Uhr)
Mi	07.02.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	07.02.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	09.02.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Mi	14.02.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	14.02.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Do	15.02.2024	18:00		Präsidiumssitzung
Fr	16.02.2024	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2009 (Pfalzhalle)
Mo	19.02.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining w2012 (17-19 Uhr), w2011 (18:30-20:30 Uhr)
Mi	21.02.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	21.02.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	23.02.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
So	25.02.2024	09:00	16:00	Fortbildung "Tempogegenstoß im Anschlusstraining" (Pfalzhalle)
Mo	26.02.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining w2012 (17-19 Uhr), w2011 (18:30-20:30 Uhr)
Mi	28.02.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	28.02.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	01.03.2024	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2009 (Pfalzhalle)
Mo	04.03.2024	17:00	20:30	PfHV-Auswahltraining w2012 (17-19 Uhr), w2011 (18:30-20:30 Uhr)
Mi	06.03.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	06.03.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	08.03.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Mo	11.03.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Mi	13.03.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	13.03.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	15.03.2024	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2008/2009 (Pfalzhalle)
Mo	18.03.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Mi	20.03.2024	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2011 (Pfalzhalle)
Mi	20.03.2024	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2010 (Pfalzhalle)
Fr	22.03.2024	17:15	20:15	RLP-Stützpunkttraining weiblich 2009/2010 (Pfalzhalle)
Osterferien 25.03.24 - 02.04.24				

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

Außergewöhnlich: Die weibliche A-Jugend der JSG Mundenheim-Rheingönheim steht zum zweiten Mal in Folge unter den besten 16 Mannschaften Deutschlands.

Im entscheidenden Gruppenspiel gewann die JSG gegen den Favoriten HSG Stuttgart Metzingen mit 30:25 (15:11) und qualifizierte sich so wieder für die Meisterrunde der Jugendbundesliga. Die JSG Mundenheim-Rheingönheim leistet seit Jahren ganz hervorragende Jugendarbeit. Alles wird ehrenamtlich erbracht und geleistet, der Zulauf über die Ballschule und die Handball-Minis ist gerade nach Corona nochmals enorm angestiegen. Mit der erneuten Qualifikation der weiblichen A-Jugend für die Meisterrunde der Jugendbundesliga wurde dieses außergewöhnliche Engagement wieder belohnt.

Am letzten Sonntag traf man im 2. Meisterrundenspiel der wAJ-Bundesliga im Schulzentrum Mundenheim auf den Nachwuchs des Bundesligisten Buxtehuder SV. Die Gäste aus dem Norden waren von Beginn an hochmotiviert, denn bei einem Sieg war man bereits für das Viertelfinale zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert. Durch eine engagierte und sehr bewegliche Abwehr konnte Buxtehude die anfänglichen Unsicherheiten der JSG Mundenheim-Rheingönheim für zahlreiche Ballgewinne nutzen und sich durch schnelle Tore bereits in der ersten Halbzeit mit 11:19 absetzen.

Auch nach dem Seitenwechsel spielte Buxtehude im Angriff sehr konzentriert und mit hohem Tempo, so baute man den Vorsprung weiter aus. Die JSG Mundenheim-Rheingönheim zeigte leider erst ab Mitte der zweiten Halbzeit ihr Potential und nutzte die wenigen Schwächen der Gäste konsequenter. Am Ende gewann Buxtehude jedoch verdient mit 25:36. Sicher vom Ergebnis her keine Überraschung, immerhin hat Buxtehude das Final-Four-Turnier um die Meisterschaft zum Ziel. Der Buxtehuder SV ist außerdem einer der erfolgreichsten Jugendausbildungsvereine der letzten 10 Jahre und hat zahlreiche Toptalente in die Bundesliga geführt. Das bekannteste Gesicht ist Nationalspielerin Emily Bölk, die sich mit ihrer Ausbildung in Buxtehude zu einer Weltklassehandballerin entwickelte. Der Buxtehuder SV kann Jugendspielerinnen auf dem Weg zum Leistungssport ganz anders unterstützen und begleiten als die JSG.

Dennoch zeigt die Arbeit, die hier von JSG geleistet wird, dass man auch mit deutlich weniger finanziellen Möglichkeiten und einem engagierten ehrenamtlich Team um Trainer Marcus Muth Außergewöhnliches leisten kann. Der Pfälzer Handball-Verband ist sehr stolz auf die herausragende Arbeit, die hier geleistet wird. Rund 150 Zuschauer, darunter auch zahlreiche Ehrengäste aus der Politik, würdigten trotz noch von Eis und Schnee beeinträchtigten Verkehrsverhältnissen rund um die Halle die erfolgreiche Saison der Mädels der JSG Mundenheim/Rheingönheim. Das letzte Spiel der Meisterrunde ist am 10.02.24 auswärts gegen die TSG 1846 Mainz-Bretzenheim, da kann noch Platz 3 in der Gruppe erreicht werden.

Interessant auch die aktuelle Diskussion um die Zukunft des Frauenhandballs im DHB, die leider auf Grunde der Männer-Europameisterschaft wenig Beachtung findet.

Ein 10-minütiger Beitrag unter sportschau.de:

(Link: <https://www.sportschau.de/handball/video-frauen-im-handball-100.html>) bietet mehr an Hintergrundinformationen zu diesem Thema. (Stichwort: Weil Deutschlands Handball-Nationalmannschaft der Frauen der Weltklasse hinterherhinkt, will der Deutsche Handballbund die Eliteförderung selbst in die Hand nehmen.)

Diese und andere Maßnahmen eines Reformpakets sorgen für Unruhe. Duelle wie am vergangenen Sonntag im Schulzentrum Mundenheim werden dann auch immer unwahrscheinlicher, weil dann weder die beiden Modelle Buxtehude oder Mundenheim-Rheingönheim noch eine Perspektive haben. Schade, den engagierten Ausbildungsvereinen wird so die Grundlage für ihre Arbeit komplett entzogen. Nur ganz wenige können den Ideen des DHB folgen, wer riskiert schon die Schul- bzw. Berufsausbildung für eine recht geringe Chance auf eine Karriere im Frauenhandball.

|Ulf Meyhöfer|

Liebe Handballfreunde,

heute möchte ich auf Grund eingegangener Rückmeldungen zur Berichterstattung zum Pfalzgascup im letzten MB 03-2024 kurz Stellung nehmen. Im Nachgang zum Final 4 am 9. Dezember 2023 wurde der Wunsch an uns herangetragen, nochmals im MB auf das Final 4 zum diesjährigen Pfalzgascup zurückzublicken.

Wir haben dazu verfügbares und freigegebenes Bildmaterial mit den Textbeiträgen aus den sozialen Medien oder von den Internetseiten der am Final 4 beteiligten Vereine verknüpft. Die erste Panne, die wir dabei verschuldet haben, ist fehlende vollständige Angabe zu den genutzten Quellen der einzelnen Textbeiträge. Wir hatten das lediglich mit „Nachfolgend einige Berichte und Fotos direkt aus den Vereinen für euch zusammengestellt.“ umschrieben.

Die Texte wurden vom Inhalt 1:1 übernommen, damit auch kritische Untertöne zu unseren Schiedsrichtern. Zu Recht wurden wir von zahlreichen Schiedsrichtern und Schiedsrichterausschussmitgliedern auf diese zweite Panne hingewiesen. Die dritte Panne und vielleicht auch die eigentliche Ursache für diese aufgeführten Fehlleistungen von uns ist, dass wir bislang die redaktionelle Verantwortung für Beiträge im MB den verantwortlichen Ressortleitern überlassen haben, auch um mit dem MB möglichst aktuell zu sein. Ein Art Redaktionsschluss mit entsprechender inhaltlicher Qualitätskontrolle gibt es bislang nicht.

Für diese Fehlleistungen möchte ich mich im Namen des PfHV insbesondere bei denen, die wir damit verärgert haben, entschuldigen.

Die vielen Rückmeldungen und Reaktionen belegen, dass das MB noch immer ein wichtiges Medium in unserem Verband ist, dass unsere Leser uns fair und respektvoll auch im kritischen Feedback begegnen. Fair und respektvoll wird sich der PfHV auch weiter seinen Schiedsrichtern gegenüber verhalten. Künftige Veröffentlichungen, die wir von unseren Vereinen übernehmen, werden wir mit diesen besser abstimmen und dabei auch die Inhalte gewissenhaft prüfen.

Wir bitten um Entschuldigung!

|Ulf Meyhöfer|

Mitteilungen Präsidium

Vizepräsident Spieltechnik

(Tobias.Gunst@pfhv.de)

Aktueller Stand der Saison 2023/24:

Handball EM der Männer

Da wir zuversichtlich sind, dass unsere Männer vom DHB ins Halbfinale einziehen, können die Vereine eine kostenlose Verlegung ihres Spieltermins mit Überlappung der Handball EM vornehmen.

Hierzu sollte dem Staffelleiter aber auch das Einverständnis des anderen beteiligten Vereins vorliegen. Der neue Spieltermin ist dem Staffelleiter/ der Staffelleiterin bis Fr. 02.02.2024 mitzuteilen.

Deckungsvorgaben

Wie von Kirstin Krick über das MB auch schon darauf hingewiesen, möchte ich alle Vereine darum bitten im Bereich der E-C Jgd. ihre eingesetzten Schiedsrichter aber vor allem eure Trainer nochmals auf die vorgeschriebenen Deckungsweisen hin zu weisen bzw. zu schulen.

Wenn die Trainer hier schon besser darauf achten, haben die Young Referees oder eure Heimschiedsrichter gleich weniger Arbeit und somit weniger Ärger mit den anderen Trainern.

Die Deckungsvorgaben sind auf der Homepage des PfHV bei den Downloads zu finden. Bitte haltet euch daran!

Macht weniger Ärger und die Kids werden besser ausgebildet.

Neueinteilung zur Rückrunde

Bitte daran denken die Mannschaftskader in Siebenmeter mit den neuen bzw. aktuellen Staffeln zu verknüpfen.

Weibliche und männliche B- Jgd. Bundesliga 2024/2025

Der DHB hat im Bundesrat die Einführung der männl. und weibl. B- Jugend Bundesliga beschlossen. Das heißt, dass diese zur Saison 2024/2025 eingeführt wird.

Alle Vereine, welche sich dafür interessieren, können sich auf der Homepage der Handballoberliga RPS dazu informieren. Hier ist der Modus sowie der Rahmenspielplan des DHB eingestellt. (mWB- Jgd. siehe ganz unten)

Infoabend für die Vereine am 31.01.2024 um 19:00 Uhr Online

Anmeldung erforderlich -> Vereine in der RPS- Oberliga werden über die Staffelleiter informiert.

Weibliche A- Jgd. Bundesliga 2024/2025

Der Austragungsmodus bleibt für die kommende Saison gleich.

Männliche A- Jgd. Bundesliga 2024/2025

Die mA- Jgd. BL wird mit 20 Teams in der 1. Bundesliga und mit 20 Teams in einer 2. Bundesliga gespielt.

Qualifikationsmöglichkeiten hierfür siehe Homepage der Oberliga RPS.

Meldetermine

Vereine:

DM mwB bis 15.03.2024 beim DHB

JBLH mwB bis 02.04.2024 um 18:00 Uhr beim DHB

JBLH mwA bis 02.05.2024 um 18:00 Uhr beim DHB

Quali Frauen 3.Liga bis zum 01.03. beim DHB

Qualitermine:

zur wm B- Jgd. Bundesliga

18./19.05. RPS – Ebene (Platz 1 qualifiziert, Platz 2 und 3 Quali mit Hessen)

25./26.05. Quali (2 Teams) gegen Hessen

Mögliche Qualitermine PfHV:

Je nach Mannschaftsmeldungen der Vereine

01.05.

04/05.05.

09.05.

11/12.05.

18/19.05.

Termine in Juni

Wie bei der Saisonvorbereitung aufgezeigt, versuchen wir viele Dinge für die Vereine zu berücksichtigen und hoffen auf die Ferientermine verzichten zu können.

|Tobias Gunst|

Mitteilungen allgemein

Mitteilungen allgemein

Lehrwesen

C-Trainer-Ausbildung 2024

- Zielgruppe: Trainer*in, Betreuer*in und Helfer*in im Kinderhandball (6 – 12 Jahre), Trainer im breitensportlich orientierten Jugendbereich, Trainer im unteren Leistungsbereich im Erwachsenen-Handball
- Umfang: 90 handball-fachspezifische Lerneinheiten (à 45 Minuten) plus 30 überfachliche Lerneinheiten
- Dauer: 08.03.24
- Gültigkeit der C-Lizenz: 4 Jahre (Verlängerung der Lizenz durch regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen)
- Gebühren: 450 €
- Anmeldeschluss: 28.02.2024
- Hinweis: Mit der Anmeldung findet automatisch auch die Anmeldung für den überfachlichen Teil beim Sportbund Pfalz statt. Die Aufteilung auf die Lehrgänge erfolgt individuell.
- Auftaktveranstaltung: 08.03.2024

Inhalte und Termine

Modul 1 - KHT – Kinderhandballtrainer

Modul 2 – CTA – Überfachlich Ausbildung Sportbund

Modul 3 – CTA – Handballspezifische Ausbildung

Gültigkeit: 2 Jahre - Nach Ablauf muss der Lehrgang erneut absolviert werden.

Modul 1: KHT

Tag / Datum	LE	Inhalte /Schwerpunkte	Anmerkung
TEIL 1	Basisschulung – Minis, F Jugend		
Freitag 08.03.2024 18.30-21.30 Uhr	4	Auftaktveranstaltung und Ehrenkodex Webinar DHB -Online Akademie <ul style="list-style-type: none"> • Kindheit im Wandel • KH im deutschen Handballbund • Methodik 	PRÄSENZ ONLINE Zeitpunkt frei wählbar – muss durch Zertifikat nachgewiesen werden.
Samstag 09.03.2024 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	8	Landesverband <ul style="list-style-type: none"> • Handballspezifische Elemente (1T) • Kleine Spiele (2 P) • Werfen (2P) • Vielseitiges Bewegen (2 P) • Lernen im Kindesalter (1T) 	T – Theorie P – Praxis

Modul 1: KHT

Tag / Datum	LE	Inhalte /Schwerpunkte	Anmerkung
TEIL 2	Basisschulung – E und D Jugend		
Freitag 22.03.2024 18.30-21.30 Uhr	4	Webinar DHB -Online Akademie <ul style="list-style-type: none"> • Wettkampfstruktur im KH • Rechte und Pflichten • Methodik II 	ONLINE Zeitpunkt frei wählbar – muss durch Zertifikat nachgewiesen werde KEINE Präsenzpflicht
Samstag 23.03.2024 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	8	Landesverband <ul style="list-style-type: none"> • Handballspiele E und D Jugend (2 P) • Torhüterspiel (2 P) • Angriffsgrundbewegungen (2P) • Handball in der Schule (1T) • Persönlichkeits- und Teamentwicklung (1T) 	T – Theorie P – Praxis

Sonntag 24.03.2024 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	8	Landesverband <ul style="list-style-type: none"> • Athletische und koordinative Grundlagen (2 T) Abwehrgrundbewegungen (2P) • Kooperation im Abwehrspiel (2P) • Kooperation in Angriffsspiel (2 P) 	T – Theorie P – Praxis
---	---	--	---------------------------

Modul 2: CTA – Sportüberfachliche Ausbildung

Tag / Datum	LE	Inhalte /Schwerpunkte	Anmerkung
Überfachliche Ausbildung		Basisqualifikation Trainerausbildung Sportbund mit Prüfung 30 LE Teil 1 – 25 Plätze – alle hier im Lehrgang Teil 2 – Prüfung 12 Plätze ÜL 2024-007 Prüfung 13 Plätze ÜL 2024-009	
Freitag 12.04.2024 bis Sonntag 14.04.24	20	Sportbund Pfalz ÜL 2024-006 – TEIL 1 25 Plätze <ul style="list-style-type: none"> • Trainings- und Bewegungslehre • Breiten- und Freizeitsport • Planung und Aufbau von Übungsstunden • Sportpädagogik und Jugendarbeit • Sportorganisation und -management • Rechts- und Versicherungsfragen • Prüfung 	Sportschule Edenkoben
Samstag 27.04.2024 <u>oder</u> Samstag 29.06.2024	10	Sportbund Pfalz ÜL 2024-007 – Teil 2 12 Plätze / 13 Plätze <ul style="list-style-type: none"> • Gleiche Inhalte • Prüfung 	Sportschule Edenkoben

Inhalte werden durch den Sportbund festgelegt und verteilt.

Modul 3: CTA – Handballspezifische Ausbildung

Tag / Datum	LE	Inhalte /Schwerpunkte	Anmerkung
TEIL 1	Abwehr – GLT		
Freitag 19.04.2024 17.00 - 21.30 Uhr	6	Abwehr Individuell (3) Abwehr Kooperation (3)	
Samstag 20.04.2024 09.00 – 12.00 Uhr	4	Abwehr Kollektiv <ul style="list-style-type: none"> • 1:5-Abwehr (3:3-Abwehr) (2) • 3:2:1-Abwehr (Einführung) (2) 	T – Theorie P – Praxis
TEIL 2	Angriff – GLT		
Samstag 20.04.2024 13.00 – 16.00 Uhr	4	Angriff Individuell Handballspezifische Grundtechniken	T – Theorie P – Praxis
Sonntag 21.04.2024 09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr	8	Angriff Individuell (2) Angriff kooperativ (2) Angriff Kollektiv (2)	

Tag / Datum	LE	Inhalte /Schwerpunkte	Anmerkung
TEIL 3	Tempenspiel – GLT		
Donnerstag 09.05.2024 09.00 – 12.00 Uhr	4	Tempenspiel	Feiertag 2 zusätzliche Stunden
TEIL 4	Torwartspiel – GLT		
Donnerstag 09.05.2024 13.00 – 16.00 Uhr	4	Torwartspiel	
TEIL 5	Trainingslehre – GLT		
Freitag 10.05.2024 09.00 – 12.00 Uhr	4	Trainingslehre	

TEIL 6	Allgemein – Caching / RTK		
Freitag 10.05.2024 13.00 – 16.00 Uhr	4	Coaching	1 h zusätzlich
TEIL 7	Athletik – GLT		
Samstag 11.05.2024 09.00 – 12.00 Uhr	4	Athletik	Feiertag 1 zusätzliche Stunde
TEIL 7	Allgemeines – GTA		
Samstag 11.05.2024 13.00 – 16.00 Uhr	4	Regelkunde (2) Rahmentrainingskonzeption (2)	
TEIL 8	Allgemein – GTA		
Sonntag 12.05.2024 09.00 – 12.00 Uhr	4	Methodik • Methodik	1 h zusätzlich Methodik

TEIL 9	Prüfungsvorbereitung – GTA		
Sonntag 12.05.2024 13.00 – 16.00 Uhr	4	Vorbereitung • Wiederholung / Nachholen • Schwerpunkte • Vergabe Themen Hausarbeit (Zulosen)	Wenn Stunden benötigt werden, können diese am 29.06.2024 nachgeholt werden.

Tag / Datum	LE	Inhalte /Schwerpunkte	Anmerkung
TEIL 10	Nachholen – CTA		
Samstag 29.06.2024	8	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn benötigt wird 	
TEIL 11	Prüfung – CTA		
Montag 01.07.2023 18.00 – 19.30 Uhr	2	Schriftliche Prüfung Ca. 30 Fragen zu allen Themen	
		Ausarbeitung der Hausarbeit – Umfangreich – Vorlage an den Lehrgangleiter zur Rücksprache Weitere Einzelheiten folgen. Ein Teil der Hausarbeit muss in der mündlichen Prüfung/ Lehrprobe vorgestellt werden. Anschließend wird die Hausarbeit besprochen.	

**Ausführliche Informationen zu den Inhalten und die Möglichkeit zur
Anmeldung findet ihr ab sofort unter:**

<https://online.pfhv.de/index.php/phoenix-ii/pii-seminare>

Neues vom DHB

Wichtiger Hinweis: Anmeldeunterlagen müssen bis zum 10.2.2024 im PfHV vorliegen. Bei mehreren Bewerbungen nimmt der PfHV am 15.2.2024 im Präsidium ein Ranking vor und entsprechend erst dann werden die Nachweise für die Befürwortung des Landesverbandes erstellt.



19.12.2023

A-Trainer*in Ausbildung 2024/2025

- Ausschreibung -



A-TRAINER*IN - AUSBILDUNG 2024/2025

Der Deutsche Handballbund schreibt die A-Trainer*in-Ausbildung 2024/2025 aus. Die Regelausbildungsdauer beträgt 12 Monate und findet zwischen dem 01.06.2024 und dem 31.05.2025 statt.

1. AUSBILDUNGS- UND PRÜFUNGSTEILE

Die Ausbildung gliedert sich in:

- drei jeweils 6-tägige Grundlehrgänge
- einen 4-tägigen Projektlehrgang mit dem Schwerpunkt Nachwuchsleistungssport
- zwei jeweils 4- bis 5-tägige Hospitationsphasen bei einem Bundesligisten
- vor- und nachbereitende Blended Learning Phasen im DHB-Trainercenter
- ein abschließendes Prüfungswochenende.

1.1 TERMINE

Grundlehrgang I

Zeit: Sonntag, 23.06.2024, bis Freitag, 28.06.2024

Ort: Sporthotel Großwallstadt, Am Neubergsweg 6 – 10, 63868 Großwallstadt

Grundlehrgang II

Zeit: Sonntag, 15.09.2024, bis Freitag, 20.09.2024,

Ort: Sportschule Hennef, Sövenner Straße 60, 53773 Hennef

Projektlehrgang „Nachwuchsleistungssport“

Zeit: Mittwoch, 10.12.2024, bis Samstag, 14.12.2024,

Ort: Berlin

Grundlehrgang III

Zeit: Sonntag, 30.03.2025, bis Freitag, 04.04.2025,

Ort: Sportschule Hennef, Sövenner Straße 60, 53773 Hennef

Prüfungswochenende

Zeit: Freitag, 09.05.2025, bis Sonntag, 11.05.2025,

Ort: Sportschule Hennef, Sövenner Straße 60, 53773 Hennef



1.2 PRÜFUNG

Die Prüfung der A-Trainer*in-Ausbildung umfasst die folgenden drei Teilleistungen:

- **Schriftliche Prüfung**

In den Grundlehrgängen II und III wird jeweils eine ca. 90 Minuten dauernde Klausur geschrieben. Die Note für die Teilleistung „Schriftliche Prüfung“ ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der beiden Klausuren und wird von der Prüfungskommission festgelegt.

- **Mündliche Prüfung**

Im Rahmen des Prüfungswochenendes durchläuft jede*r Teilnehmer*in ein ca. 60 Minuten dauerndes Kolloquium, das in der Regel in Dreiergruppen durchgeführt wird. Die Note für die Teilleistung „Mündliche Prüfung“ wird von der Prüfungskommission festgelegt.

- **Lehrprobe**

Im Rahmen des Prüfungswochenendes absolviert jede*r Teilnehmer*in eine ca. 30 Minuten dauernde Lehrprobe mit einer Demonstrationsmannschaft sowie anschließend ein ca. 15 Minuten dauerndes Prüfungsgespräch, in dem die Lehrprobe mit der Prüfungskommission reflektiert wird. Die Ausgabe der Lehrprobenthemen erfolgt ca. zwei Stunden vor der Lehrprobe. In der 90-minütigen Ausarbeitungszeit wird eine vollständige Trainingseinheit zum Lehrprobenthema erarbeitet. Die Auswahl der zu präsentierenden Trainingsteile sowie die Note der Teilleistung „Lehrprobe“ werden von der Prüfungskommission festgelegt.

Die Gesamtnote der A-Trainer*in-Prüfung wird im Verhältnis 1:1:1 zwischen den drei Prüfungsteilen gebildet.

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn die Gesamtnote mindestens „ausreichend“ ($\leq 4,0$) lautet und der Teilnehmer in allen drei Prüfungsteilen ebenfalls mindestens diese Endnote erhalten hat.

Hat der/die Teilnehmer*in die Prüfung nicht bestanden, so darf er/sie die Prüfung nur einmal wiederholen. Die Prüfung ist ausschließlich in den Teilen zu wiederholen, die nicht „ausreichend“ bewertet wurden. Die Wiederholung der Prüfung kann jedoch frühestens vier Wochen nach der nicht bestandenen Prüfung stattfinden.

Die Kosten der Wiederholungsprüfung in Höhe von 250 € zzgl. evtl. anfallender Übernachtungskosten hat der/die Teilnehmer*in zu tragen.

Die Prüfung wird von einer Prüfungskommission abgenommen, deren Zusammensetzung der Bundestrainer Bildung und Wissenschaft als Prüfungsvorsitzender festlegt.



2. ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Für die Zulassung zur A-Trainer*in-Ausbildung 2024/2025 sind alle folgenden Nachweise vollständig zu erbringen:

- Vollendung des 23. Lebensjahres
- Mitglied in einem Verein des Deutschen Olympischen Sportbundes
- Besitz einer gültigen B-Trainer*in-Lizenz (Sportart: Handball)
- Tabellarischer Lebenslauf aus dem die sportlich relevanten Stationen als Trainer*in und Spieler*in übersichtlich hervorgehen
- Nachweis einer **mehnjährigen** Tätigkeit als hauptverantwortliche*r Trainer*in im leistungsorientierten Handball im Landesverbandes **nach** Erwerb der B-Trainer*in-Lizenz oder Nachweis einer **mehnjährigen** Tätigkeit als Landestrainer*in oder als Trainer*in einer Auswahlmannschaft des Landesverbandes **nach** Erwerb der B-Trainer*in-Lizenz.

Hierfür sind Tätigkeitsnachweise der betreffenden Vereine oder Landesverbände beizubringen!

- Nachweis der sportfachlichen Befürwortung der Bewerbung durch den Landesverband.

Hierfür ist ein Empfehlungsschreiben des Landesverbandes beizubringen, in dem aktuell die B-Lizenz geführt wird!

Bei mehreren Bewerbungen aus einem Landesverband werden die Bildungsverantwortlichen der Landesverbände nach Ende der Ausschreibung gebeten, eine Empfehlung für eine prioritäre Zulassung auszusprechen.

- Bei ausländischen Bewerber*innen Nachweis über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) für Sprachen
- Fristgerechte Anmeldung (Datum des Eingangs entscheidet)

Wir weisen darauf hin, dass **nach der Zulassung** zur A-Trainer*in-Ausbildung 2024/2025, die Teilnehmer*innen aufgefordert werden, ein **erweitertes Führungszeugnis** als Nachweis eines tadellosen Leumunds vorzulegen, das zum Zeitpunkt der Zulassung zur Ausbildung nicht älter als sechs Monate sein darf.



3. MELDETERMIN

Die vollständigen Meldungen müssen bis spätestens zum **19.03.2024** in der Geschäftsstelle des Deutschen Handballbundes vorliegen.

4. MELDEVERFAHREN

Die Bewerber*innen nutzen für ihre **vollständigen Bewerbungen** bitte die [Online-Anmeldung auf der Webseite des Deutschen Handballbundes](#). Die beizubringenden Nachweise und Dokumente können im Anmeldeprozess hochgeladen werden. **Bitte verwenden Sie ausschließlich PDF-Dateien für ihre Nachweise.**

Über die Zulassung zur A-Trainer*in-Ausbildung entscheidet in Absprache mit den zuständigen Landesverbänden der DHB-Lehrstab unter Vorsitz des Bundestrainers Bildung und Wissenschaft. Die Auswahl erfolgt kriterienbasiert. Eine entsprechende Mitteilung ergeht an die Bewerber bis zum 08.04.2024.

Einladungen zu den jeweiligen Ausbildungsabschnitten werden den Teilnehmer*innen im Vorfeld direkt zugestellt.

5. KOSTENREGELUNG

Die Lehrgangsg Gebühr für sämtliche Ausbildungsteile der Ausbildung inkl. Prüfung beträgt **6.000 €**. Darin enthalten sind die Ausbildungskosten (ca. 2.400 €), die Unterbringungs-, Tagungs- und Vollverpflegungskosten während der Lehrgänge (ca. 3.200 €) sowie administrative Kosten (ca. 400 €). **Nicht enthalten sind Individualleistungen wie z. B. Parkgebühren oder Reisekosten!**

Die Gebühren sind in drei Raten nach Rechnungsstellung unter dem Stichwort: A-Trainer*in-Ausbildung zu überweisen:

1. Rate bis zum 01.06.2024 = **2.000 €**
2. Rate bis zum 04.10.2024 = **2.000 €**
3. Rate bis zum 28.02.2025 = **2.000 €**

Hinweis:

Bewerben sich weniger als 15 Personen für die Teilnahme an der A-Trainer*in-Ausbildung, behält sich der DHB eine Absage des Ausbildungsganges in 2024/2025 vor.

Die jeweils zu entrichtenden Lehrgangsg Gebühren können bei Nichtteilnahme bzw. Abbruch der Ausbildung nach Lehrgangsbeginn nicht zurückgezahlt werden.

Die Bezahlung/Überweisung der Lehrgangsg Gebühren kann nur persönlich und nicht über Dritte (z. B. Vereine oder Verbände) erfolgen!



6. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Sämtliche Ausbildungsteile sowie die Hospitation müssen grundsätzlich **vollständig ohne Fehlzeiten** absolviert werden, um zur Prüfung zugelassen werden zu können. Abmeldungen von einzelnen Ausbildungsteilen wegen Krankheit oder aus sonstigen besonderen Gründen müssen grundsätzlich **vor** Beginn der jeweiligen Ausbildungsmaßnahme **schriftlich** an die Ausbildungsleitung erfolgen. Wird durch solche besonderen Gründe eine Fehlzeit von **10 Prozent** der gesamten Ausbildung überschritten, kann die Zulassung zur Prüfung nur unter besonderen Auflagen - über deren Inhalt und Umfang der DHB-Lehrstab unter Vorsitz des Bundestrainers Bildung und Wissenschaft entscheidet - gewährt werden.

Die Landesverbände werden gebeten, diese Ausschreibung in geeigneter Form ihren befähigten B-Trainer*innen zur Kenntnis zu geben.

Dortmund, den 19.12.2023

Dr. Patrick Luig
Bundestrainer Bildung und Wissenschaft

Sonstiges



WIR SIND
SPORTDEUTSCHLAND

DOSB-Beitrag in Heft 3/2024

BESONDERER KÄMPFER AUF UND NEBEN DEM FELD

Der Jahrhunderthandballer Joachim Deckarm vollendet am 19. Januar das 70. Lebensjahr und freut sich auf Ständchen in Köln.



Joachim Deckarm beim Ball des Sports 2019.
Foto: picture-alliance

Joachim („Jo“) Deckarm, Weltmeister 1978 im Team von Bundestrainer Vlado Stenzel (89), vollendet am Freitag, dem 19. Januar 2024, sein 70. Lebensjahr. Jo Deckarm bestritt insgesamt 104 Länderspiele in der Auswahl des Deutschen Handballbundes (DHB) vorzugsweise auf der „Königsposition“ Rückraum-Links und erzielte dabei 381 Tore. Der gebürtige Saarländer, der stets mit der Rückennummer 11 auflief, galt Mitte der 1970er Jahre als der beste Handballer der Welt.

Joachim Deckarm trat mit sechs Jahren dem TV Malstatt (einem Stadtteil von Saarbrücken) bei und betrieb hier zunächst Turnen und Leichtathletik, bevor er für das Handballspiel zum 1. FC Saarbrücken wechselte. Schnell erweckte das große Talent aus dem Saarland Aufmerksamkeit bei den Handballvereinen in der nationalen Spitze. Als Joachim Deckarm dann im Alter von 19 Jahren sein erstes Punktspiel in der noch zweigeteilten Bundesliga (Gruppe Nord) für den VfL Gummersbach bestritt, war er schon Deutscher Jugendmeister im leichtathletischen Fünfkampf mit persönlichen Bestleistungen u.a. über 100m (11,6 Sek.), im Hochsprung (2,02m) und im Speerwurf (61,44m).

Mit dem VfL Gummersbach in der großen Ära mit Spielern wie Hansi Schmidt, Jochen Feldhoff, Klaus Westebbe und den Brand-Brüdern wurde er dreimal deutscher Meister (1974 bis 1976), zweimal deutscher Pokalsieger (1977 und 1978), Europacupsieger der Landesmeister (1974) und im Europapokal der Pokalsieger (1978). Sein Debüt in der Nationalmannschaft gab er im

Dezember 1973 gegen Rumänien, sein letztes Spiel betritt der Student mit den Fächern Mathematik und Sport im Januar 1979 beim Finale um den Ostseepokal gegen die DDR. Dazwischen lag sein größter Erfolg mit dem (zweiten) Gewinn des Weltmeistertitels einer deutschen Auswahl am 5. Februar 1978 in Kopenhagen (20:19 gegen die hochfavorisierte Sowjetunion mit insgesamt sechs Deckarm-Toren) zusammen u.a. mit seinen damaligen Gummersbacher Mannschaftskameraden Heiner Brand (71), Claus Fey (68) und dem damals 21-jährigen Erhard („Sepp“) Wunderlich (1956-2012). Bei den Olympischen Spielen 1976 in Montreal erreichte Joachim Deckarm mit dem DHB-Team den vierten Platz.

Die großartige Handball-Karriere des Jo Deckarm wurde jäh beendet in der 23. Spielminute am Nachmittag des 30. März 1979 im Halbfinalrückspiel beim Europapokal der Pokalsieger des VfL Gummersbach im ungarischen Tatabánya. Die tragische und für ihn bis heute folgenschwere Spielszene ist hinreichend erzählt – heute sollen Stichworte reichen: Tempogegenstoß von Jo nach Zuspiel von Heiner Brand, Zusammenstoß mit einem Gegenspieler in der Luft, Aufprall mit dem Kopf auf den Betonboden, doppelter Schädelbasisbruch und schwerste Gehirnverletzungen. Als Jo nach 131 Tagen aus dem Koma erwacht, ist er in seinen Bewegungen stark eingeschränkt, im Sprechen beeinträchtigt und wird Jahre später auf einen Rollstuhl angewiesen sein – aber: Jo Deckarm wird von der „Handball-Familie“ im wahrsten Sinne des Wortes aufgefangen, gestützt und bis heute begleitet. Sein ehemaliger und inzwischen leider verstorbener Saarbrücker Jugendtrainer Werner Hürter sei zusammen mit Reinhard Peters vom Handballverband (HV) Saar stellvertretend für viele andere ehrenamtliche „Kümmerer“ hier namentlich genannt. Bis heute kümmern sich auch ehemalige Mitspieler aus der Nationalmannschaft und dem VfL Gummersbach um Jo und besuchen ihn regelmäßig im Evangelischen Seniorenzentrum in Gummersbach, wo er seit sechs Jahren lebt – klar, dass Heiner Brand jetzt dafür gesorgt hat, dass zum 70. Geburtstag auch die 78er Weltmeister wie Kapitän Horst Spengler (TV Hüttenberg), Kurt Klühspies (TV Großwallstadt), Arno Ehret (TuS Hofweier) und Jimmy Waltke (GW Dankersen) zum Gratulieren nach Gummersbach kommen werden.

Einen Tag nach den Feierlichkeiten im kleinen Kreis in Gummersbach empfangen Präsidium und Vorstand des DHB Joachim Deckarm in der Kölner LANXESS Arena als ihren Ehrengast: „Ich gratuliere Joachim Deckarm im Namen des Deutschen Handballbundes von ganzem Herzen! Seine Geschichte ist ebenso bewegend wie inspirierend. Wie er mit seinem unbändigem Willen das Schicksal angenommen hat und sein Leben lebt, beeindruckt die gesamte Handball-Familie. Jo Deckarm ist Teil unserer Geschichte, und es ist wunderbar zu erleben, wie diese seit Generationen weiterlebt. Jo zaubert ein Lächeln ins Gesicht der Menschen – weil sie sich an den Weltklasse-Handballer erinnern. Und weil sie ihn und seinen Weg bewundern. Wir sind dankbar, dass er bei uns ist, und wünschen ihm Glück, Zufriedenheit und Gesundheit“, sagt DHB-Präsident Andreas Michelmann und freut sich, seine Glückwünsche dem Jubilar persönlich überbringen zu können, bevor im Anschluss daran alle knapp 20.000 Gäste in Deutschlands größte Multifunktions-Arena zusammen mit ihm ein fröhlich-festliches „Happy Birthday“ anstimmen werden ...

Joachim Deckarm wurde nach Bernhard Kempa (1920-2017) und Heiner Brand im Jahre 2013 als dritter deutscher Handballspieler in die Hall of Fame des deutschen Sports bei der Stiftung Sporthilfe aufgenommen, und zwar hier neben seinen großen sportlichen Erfolgen als wegweisendes Beispiel für den Bereich „Biografie als besonderer Kämpfer“ – wie lautet doch dazu die passende und gleichsam erprobte Devise von Jo mit täglicher Wiederkehr: „Ich will, ich kann, ich muss.“ Unter dem Dach der Stiftung Deutsche Sporthilfe befindet sich auch der Joachim-Deckarm-Fonds, der Gelder generiert, um ihn weiterhin mit notwendigen Maßnahmen zu unterstützen.

Das Kicker Sportmagazin hatte Deckarm 1999 als „Handballer des Jahrhunderts“ ausgezeichnet. Der Preis des Deutschen Zipfel für „unbändigen Lebenswillen“ wurde ihm 2009 verliehen. Das Silberne Lorbeerblatt als höchste sportliche Auszeichnung vom Bundespräsidenten hatte er da schon erhalten, genauso wie die Goldene Ehrennadel des DHB.

Erst vor wenigen Monaten wurde Joachim Deckarm mit seinem unnachahmlichen Sprungwurf auf der Coverseite für „Das Goldene Buch des Deutschen Handballs“ ein fotografisch-stilisiertes Denkmal gesetzt.

In Saarbrücken ist längst eine Sporthalle nach dem größten Handballer, den das Saarland jemals hervorgebracht hat, benannt. In „seiner“ Deckarm-Halle veranstaltet der HV Saar, dessen Ehrenmitglied Jo ist, u.a. auf Initiative seines Ehrenpräsidenten Hans Joachim Müller am Donnerstag, dem 25. Januar um 20 Uhr, im Rahmen eines Deckarm-Festivals unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger und als Abschluss der Feierlichkeiten zum 75. Geburtstag des HV Saar ein Benefizspiel zwischen einem saarländisches Bundesliga-Team mit allen in der Republik verstreuten Saar-Talenten und einer Mannschaft mit Alt-Internationalen des DHB um den saarländischen Weltmeister und Kreisläufer Christian Schwarzer. Das Spiel wird ab 20.15 Uhr live auf der SWR-Schiene übertragen. Jo Deckarm wird als Ehrengast unter den 2.000 Gästen in der ausverkauften Deckarm-Halle anwesend sein. Einen Tag vorher trägt sich der prominente Sohn der Stadt Saarbücken in das Goldene Buch ein.

Prof. Dr. Detlef Kuhlmann

Hinweis:

Alle, die anlässlich seines 70. Geburtstags mit einer Spende in den Sporthilfe-Deckarm-Fonds Joachim Deckarm direkt unterstützen wollen ... hier geht es zur Spendenseite bei der Stiftung Deutsche Sporthilfe: <https://www.sporthilfe.de/deckarm-fonds/>



KREATIVER WETTBEWERB



STELL DEIN HANDBALL VOR
2024



I. Präambel

Die Austragung der Olympischen und Paralympischen Spiele in Paris im Juli 2024 ist ein Sprungbrett für die Entwicklung des Sports und seiner Werte in Frankreich. Mit diesem Ehrgeiz will sich der Handball-Verband Grand-Est in ein Projekt einbringen, das die Werte des Handballs und die olympischen Werte miteinander vereint.

Zu diesem Zweck organisiert den Handball-Verband Grand-Est einen kreativen Wettbewerb für Schulen in der Region Grand Est und den Nachbarländern (Luxemburg, Deutschland, Belgien)

II. Das Thema

Das vorgeschlagene Thema ist **Handball, Olympismus und Paralympismus**.

Die Jury berücksichtigt speziell die Originalität der Projekte, insbesondere bei der Auswahl des Trägers und der verwendeten Materialien. Die von den Klassen gemeinsam geleistete Arbeit wird ebenfalls berücksichtigt.

III. Voraussetzung für die Teilnahme

Der Wettbewerb wird durchgeführt:

An Schulen von erste bis fünfte Klasse, Kinder geboren von 2013 bis 2017, (Cours Préparatoires bis Cours Moyens 2 in Frankreich) von der Region Grand Est und den Nachbarländern (Luxemburg, Deutschland, Belgien) mit einer Klasse pro Schule.

IV. Modalitäten der Beteiligung

Klassen, die am Wettbewerb teilnehmen möchten, müssen das Anmeldeformular (im Anhang) und ihre Gründung zwischen dem 06/11/23 und dem 31/03/24 an ihren Referenzausschuss senden:

Ausschuss Handball Verband Ardennes: 5608000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Aube: 5610000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Marne: 5651000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Haute Marne: 5652000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Meurthe und Moselle: 5654000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Meuse: 5655000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Moselle: 5657000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Bas-Rhin: 5667000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Haut-Rhin: 5668000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Vosges: 5688000@ffhandball.net

Ausschuss Handball Verband Grand Est (Deutschland) : 5600000.dsobolewski@ffhandball.net

V. Format

Die Einreichungen zum Wettbewerb können auf Papier, digital oder in einem anderen Format unter Berücksichtigung des angegebenen Themas erstellt werden.

VI. Zusammensetzung der Jury und Auswahl der Gewinner

Die Jury besteht aus Vertretern der Handball-Verband Grand-Est, Vertretern der Departement Handball-Verbände und Vertretern des Regionalen Olympischen und Sportkomitees des Grand-Est. Die Jury wird sich treffen, um die Siegerprojekte auf der Grundlage der zuvor erstellten Kriterien zu wählen. Eine Vorauswahl wird im Voraus auf regionaler Ebene durchgeführt.

Es werden 13 Preisträger aus dem gesamten Gebiet mit den nachfolgenden Kriterien ausgewählt:

- Originalität des Beitrages
- Relevanz zum Thema
- Kollektive Produktion

Die Jury ist souverän und ihre Entscheidungen sind nicht anfechtbar, um den Ablauf des Wettbewerbs zu kontrollieren und als letzte Instanz über alle strittigen Fälle zu entscheiden.

VII. Der Zeitraum des Wettbewerbs

Einsendezeitraum:	06/11/23 bis 31/03/24
Vorauswahl des Departements:	vom 31/03/24 bis 13/04/24
Veröffentlichung der Namen der Gewinner:	07/05/24
Preisverleihung:	Juni 2024

VIII. Die Auszeichnungen und Preisverleihungen

Dreizehn Einrichtungen werden ausgezeichnet. Jede Schule wird mit einer Handballeusrüstung im Wert von 250 € belohnt. Die Schüler, die den Beitrag eingereicht haben, werden auch individuell für die Teilnahme an kollektiven Projekten belohnt.

Der Handball-Verband Grand-Est wird mit den Referenten der dreizehn ausgewählten Projekte Kontakt aufnehmen. In den verschiedenen sozialen Netzwerken des Handball-Verbands Grand-Est wird über den Wettbewerb berichtet, um der gesamten Community die ausgewählten Projekte vorzustellen.

Individuelle Auszeichnungen und Belohnungen werden bis zum Ende des Schuljahres an die Schulen vergeben.

Anmeldeformular „Stell dein Handball vor – 2024 “

Name der Schule:

Postalische Anschrift:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Klasse (1,2, 3, 4 oder 5?):

Name und Vorname des Projektvertreters:

Anzahl der Schüler in der Klasse:

Titel der Beitrag:

Dieser Teilnahmeformular muss Ihren Beitrag begleiten. Er ist bis spätestens 31. März 2024 in digitaler Form per E-Mail an Ihren Empfehlungsausschuss (Kontakte in der Verordnung) zu senden.

Bitte füllen Sie die folgende Sendeberechtigung aus.

SENDEBERECHTIGUNG

Ich unterzeichnete(e), Herr oder Frau Als Vertreter des Projekts **«Stell dein Handball vor – 2024»** ermächtigt der Handball-Verband Grand-Est und ihre lokalen Instanzen, den Beitrag auf ihren Kommunikationskanälen zu verbreiten.

In Den

Unterschrift mit dem Vermerk «gelesen und genehmigt»:

REWE Final4 2024 | Volunteers

WIR SUCHEN DICH! Du liebst Handball und möchtest Teil des größten Clubhandballevents Deutschlands sein? Beim REWE Final4 2024 kannst du zum Team gehören.



Liebe Handballerin und Handballer,

am **13. & 14. April 2024** findet das REWE Final4 um den DHB-Pokal in der LANXESS arena Köln statt. Dort treten die vier verbliebenen Mannschaften des laufenden Pokalwettbewerbs in zwei Halbfinals am Samstag, dem Spiel um Platz 3 und dem großen Finale am Sonntag gegeneinander an. Vor bis zu **19.750 Zuschauerinnen und Zuschauern** verspricht das REWE Final4 eine atemberaubende Atmosphäre und Handballsport auf höchstem Niveau!

Für das REWE Final4 suchen wir tatkräftige Volunteers, die uns dabei unterstützen, das Event für die Mannschaften, Zuschauer und alle anderen Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Voraussetzung, um als Volunteer dabei sein zu können, ist deine zeitliche Verfügbarkeit an beiden Veranstaltungstagen. Darüber hinaus ist die Teilnahme an einer virtuellen Einführungsveranstaltung, die in der Woche vom 11.-15. März 2024 stattfinden wird, verpflichtend.

Einsatzbereiche wie beispielsweise Backstage, Partneraktivierung oder VIP-Bereich stehen dir zur Wahl.

Als Volunteer erhältst du nach Ankunft am Veranstaltungsort von uns ein T-Shirt. Für Getränke und Mahlzeiten ist gesorgt.

Konnten wir dein Interesse wecken? Dann klicke [hier](#) für weitere Informationen und das Anmeldeformular.

Wir freuen uns über eure Bewerbungen und ein atemberaubendes REWE Final4 in Köln

Euer Team der LIQUI MOLY HBL



Follow LIQUI MOLY HBL:

[Facebook](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#) | [YouTube](#) | [LinkedIn](#)

DARE TO DESIGN

Create a design for the official EHF FINAL4 merchandise and win €1000, a €200 Hummel voucher and 2 tickets for the event of your choice!

You don't have to be a professional designer if you are creative and love handball – this is the opportunity for you!

The Dare to Design contest is open to anyone and everyone. Let your creativity flow and enter your sketch, drawing or design.

The winning design will be featured on the official EHF FINAL4 2024 merchandise.

Enter your artwork, win the fan voting and see your design come to life at the season's highlight events.



DEADLINE:
17 February 2024

UPLOAD YOUR DESIGN ON:
ehfcl.eurohandball.com



2 0 2 4

2 0 2 3



Der Handball Verband Grand Est (Frankreich) bietet regionale Termine von „Hand Ensemble“ (Handball für geistig Behinderte und Rollstuhlhandball) im Jahr 2024 für den zweiten Teil der Saison (Januar bis Juni 2024) im gesamten Grand Est an.

Wir möchten Sie darüber informieren und Sie einladen, unsere Veranstaltungen für Vereine und Mannschaften in den Nachbarländern zu öffnen. (Termine in Anhang)

Ein belgisches Rollstuhlhandball-Team hat sich bereits unseren Turnieren angeschlossen und ein deutsches Team wird am 18. Februar 2024 am Turnier in Haguenau teilnehmen.

Unsere Veranstaltungen stehen allen Personen über 16 Jahren offen.

Für weitere Informationen und /oder Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr, Sie im Grand Est (Frankreich) begrüßen zu dürfen.



Detlef SOBOLEWSKI
Conseiller Technique Fédéral
Responsable Projets
Transfrontaliers

 +33 6 27 86 45 47

5600000.dsobolewski@ffhandball.net
www.grandesthandball.fr/transfrontalier/



**MAISON REGIONALE DES
SPORTS**

13 Rue Jean Moulin, 54510 Tomblaine

Gemeinde-
verwaltung
Haßloch



Gemeindeverwaltung Haßloch - Postfach 1263 - 67454 Haßloch/Pfalz

An alle Haßlocher Vereine und
Interessengruppen

22.01.2024

Rathausplatz 1
67454 Haßloch/Pfalz
Tel. (06324) 935 - 0
Fax (06324) 935 - 300
www.hassloch.de
gemeinde@hassloch.de

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter/Zimmer:
Dr. Inga Göltz / 103

Email:
inga.goeltz@hassloch.de

Durchwahl:
06324 / 935 - 330

9. Haßlocher Dreck-Weg-Tag

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

in diesem Jahr führt die Umweltabteilung nach einjähriger Pause wieder einen Dreck-Weg-Tag durch. Die Aktion findet am **Samstag, 16. März 2024, von 14 bis 17 Uhr** mit anschließendem Abschlussfest statt. Bitte beachten Sie, dass aus organisatorischen Gründen der Dreck-Weg-Tag, nicht wie im Vereinsbrief zunächst angekündigt, am 02.03.2024 stattfinden kann. Allgemeiner Startpunkt und Ort des Abschlussfestes ist das TSG Restaurant Olympia in der Ludwig-Gramlich-Straße 1.

Müll ist leider auch in Haßloch allgegenwärtig - ob auf unseren Gehwegen, in Straßengräben, Gebüschern oder Feldern. Deshalb sind wir auch in diesem Jahr dankbar über jede helfende Hand und freuen uns, wenn auch Sie mit Ihrem Verein, Ihrer Gruppe oder als Privatperson teilnehmen.

Die Organisation, die Bereitstellung von Arbeitsmitteln und das Abfahren des Mülls erfolgen in bewährter Weise seitens der Gemeindeverwaltung.

Als Anlage erhalten Sie einen ausfüllbaren Rückmeldebogen im PDF-Format sowie weitere Informationen zum Ablauf des Dreck-Weg-Tages. Wir bitten Sie, den Rückmeldebogen bis **spätestens 05.02.2024** an uns zurückzusenden, vorzugsweise per Email.

Die **Vorbesprechung** zur Verteilung der Sammelgebiete und Verteilung der Materialien wie Müllgreifer etc. findet am Montag **26.02.2024 um 18.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses (Zimmer 101) statt. Eine weitere Möglichkeit für die Abholung der Materialien wird am Dreck-Weg-Tag selbst von 13.30 bis 14 Uhr bei der TSG Olympia bestehen.

Für weitergehende Fragen steht Ihnen die Umweltbeauftragte der Gemeinde Haßloch, Frau Dr. Göltz gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Borck
Erster Beigeordneter

Gemeindeverwaltung Haßloch
Umweltbüro: Zimmer 103/ Fr. Göltz
Rathausplatz 1
67454 Haßloch

Tel.: 06324 / 935-330
Mail: inga.goeltz@hassloch.de

**Wir freuen uns über Ihre
Rückmeldung bis zum 05.02.2024!**

**Nutzen Sie möglichst unser PDF-
Formular und senden es an
inga.goeltz@hassloch.de.**

**„9. Haßlocher Dreck-Weg-Tag am 16. März 2024 –
Gemeinsam machen wir die Welt ein kleines bisschen besser“**

— Verein,
Gruppierung,
Sonstige: _____

Personenzahl
Kinder + Alter (wg. Handschuhgröße): _____

Erwachsene: _____

Ansprechpartner: _____

Email-Adresse: _____

— Telefonnr.: _____

- Wir räumen auf:
- rund um unsere Einrichtung
 - Wunschort: _____
(wenn möglich)
 - wo wir gebraucht werden
 - können leider nicht teilnehmen

- Wir benötigen Material:
- Handschuhe Erwachsene Handschuhe Kinder
 - Müllsäcke
 - Greifer (können nur in begrenzten Mengen verliehen werden)

Wir können ein Fahrzeug mit Hänger/ Lastenrad
für unser Sammelgebiet beisteuern: Ja Nein Anmerkung: _____

Wir kommen mit _____ Personen zum Helferfest.

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2372414

Jeannette Hilzendegen

(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach
E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@pfhv.de
Tel.: 06348 - 2476683
Mobil: 0174 - 4334104

Tobias Gunst

(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin-Greif-Str. 20, 67065 Ludwigshafen
E-Mail: Tobias.Gunst@pfhv.de
Mobil: 0152 - 55369083

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de
Tel.: 06331-10286
Mobil: 0176-55044051
Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Verbandsentwicklung)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de
Tel.: 06327 - 977686
Mobil: 0151 - 53831200

Philip Baier

(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

Am blauen Meer 3, 67127 Rödgersheim-Gronau
E-Mail: Philip.Baier@pfhv.de
Mobil: 0176 - 61970159

Mirko Schwarz

(Lehrwart)

Entenstr. 11a, 66482 Zweibrücken
E-Mail: Mirko.Schwarz@pfhv.de
Mobil: 0176 - 62105656

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de
Tel.: 06233 - 53131
Mobil: 0177 - 2360619
Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de
Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de
Tel.: 06235 - 4558529
Mobil: 01525-3807070

Vanessa Haag

(Verbandsjugendwartin weiblich)

E-Mail: Vanessa.Haag@pfhv.de
Mobil: 0176-61324757

Sandra Hagedorn

(Geschäftsführerin)

Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de
Tel.: 06324 - 981068
Fax: 06324 - 82291

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungsz.: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Martin Thomas